

Gemeinde Bote Pöcking

Unsere Ortsmitte erwacht zum Leben
Eisdiele, Literaturcafé, Boulbahn und Bücherei

Schmalzhof wachgeküsst
classic cars, Clever Fit und mehr...

Anton Bernhard
Die Philharmonie Starnberger See



Rathaus aktuell Bürgermeisterbrief

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger

im Mittelpunkt von Kommunalwahlen stehen Sie als Wählerinnen und Wähler. Und Sie haben am 8.3.2026 entschieden, dass - mit leicht veränderten Mandatsverteilungen - in der Kontinuität der vergangen-jahre die kommunalpolitische Verantwortung mit mir als Bürgermeister weiter gestaltet wird.

Für dieses Vertrauen danke ich Ihnen sehr! Ich danke aber auch allen mitwirkenden Kandidatinnen und Kandidaten unserer verschiedenen demokratischen Listen für ihr Engagement. Es ist in der heutigen Zeit nicht mehr selbstverständlich, sich mit Person und Namen und vor allem auch Zeit für eine politische Idee zu positionieren. Jeder gibt Persönliches der Öffentlichkeit preis! Und bei der perspektivischen Ausübung des Ehrenamtes „Gemeinderätin oder Gemeinderat“ erfährt man auch nicht immer Wertschätzung oder Dankbarkeit.

Nicht zu vergessen sind Partnerinnen und Partner oder Familien und Freunde, die zum Umgehen mit diesem „Bekenntnis“ gefordert sind.

Besonders bedanke ich mich bei meinem engsten Wettbewerber Gregor Lutz und seinem Team für Fairness und Aufrichtigkeit im Wahlkampf.

Diese Form des Umgangs zeichnet unsere kommunalpolitische Arbeit in Pöcking bereits seit Jahren aus. Sie setzt sich meist nahtlos in der Zusammenarbeit im Gemeinderat fort: für Sie als Wählerinnen und Wähler, als Bürgerinnen und Bürger unserer Gemeinde und deren Wohl und Attraktivität. Das bedeutet nicht, dass wir im Gemeinderat immer einer Meinung sind. Aber immer streben wir alle Lösungen für Pöcking an. So soll dies auch bleiben!

Lassen Sie mich beim Stichwort „Lösungen“ kurz auf unsere Finanzen eingehen.

Dass diese aktuell einer Art „Stresstest“ unterliegen, wissen Sie sicher. Dennoch bitte ich Sie um Optimismus. Allein am Schmalzhof bewerben sich mehrere gewerbesteuerpflichtige Unternehmen für verfügbare Flächen. Andere attraktive Standorte in Pöcking bieten sich ebenso für Investitionen an. Haben Sie eine Idee, kommen Sie gerne auf mich oder unsere Gemeinderäte/ den Gewerbereferenten zu.

Mit diesem Statement möchte ich in die kommende Wahlperiode starten, ganz offiziell ab 1.5.2026 bzw. der dann konstituierenden Sitzung unseres neu zusammengesetzten Gemeinderates.

Mit herzlichem Gruß

Ihr



Foto: Gregor Lutz und Rainer Schnitzler



HEIDINGER
IMMOBILIEN

Klar im Wert. Stark im Verkauf.

Immobilienmakler • Dipl. Sachverständige (DIA)

Heidinger Immobilien – Familienunternehmen seit 1990

Jürgen Heidinger
Diplom-Sachverständiger (DIA) für Immobilienbewertung
Dominik Kohl
Diplom-Sachverständiger (DIA) für Immobilienbewertung
Feldafinger Straße 5 • 82343 Pöcking

Telefon: 08157 - 900 888
www.heidinger-immobilien.de

ECHT, ODER?
Na, klar!

Echtes Metzgerhandwerk
ohne Wenn und Aber –
darauf können Sie sich bei
uns garantiert verlassen.

Diese Sorgfalt kann sich
schmecken lassen!

**Wir wünschen Ihnen
frohe Ostern!**

LUTZ
HANDWERKS METZGEREI
UND FEINE KOST

Pöcking Hauptstraße 26 • Tel. 08157/1090
Tutzing Hallberger Allee 1 • Tel. 08158/9073888
www.metzgerei-lutz.com

Christian
Bablick
Heizung – Sanitär

- Planung – Ausführung
- Energieberatung
- Solaranlagen
- Öl-, Gasfeuerung
- Badsanierung
- Kundendienst
- Wassernach-
behandlung

Starnberger Str. 20 • 82327 Traubing
Tel. 08157/922920 • Fax 08157/922921
Info@christian-bablick.de • www.christian-bablick.de

Wir suchen dich!

VERSTÄRKUNG GESUCHT!

WIR BIETEN VERSCHIEDENSTE MINIJOBS
MIT GUTER BEZAHLUNG IN EINEM NETTEN TEAM.

SCHREIBT UNS BEI INTERESSE UNTER
JOBS@BOWLING-ISLANDS.DE

AUCH SCHÜLER UND STUDENTEN AB 18 JAHREN SIND HERZLICH WILLKOMMEN!

BOWLING ISLANDS

Dachsbogen 4
82346 Andechs
ROTHENFELD

Reservierung unter:
www.bowling-islands.de

Titelfoto: Büroraum im neuen Dachstuhl vom Schmalzhof. Fotograf: Kerstin Rysavy



Nester gesucht!

Für unsere zahlreichen Interessenten sind wir immer auf der Suche nach Häusern, Wohnungen und Grundstücken.

Wir freuen uns auf Ihren Anruf.
Telefon: 08157/996666



Kurt-Stieler-Straße 4
82343 Possenhofen
Telefon: 08157/996666
Internet: www.see-immo.de



Verkauf | Vermietung | Bewertung | Beratung

Tennis am See... 99€*

* Jahresbeitrag im 1. Jahr
(Aktionszeitraum April/Mai 2026)

20€*
Jahresbeitrag für Kinder im 1. Jahr

Mitten im Erholungsgebiet, großer clubeigener Parkplatz, nahe beim Strandbad Feldafing.

- Freizeitsport für alle Spielstärken
- Mannschaftssport & BTV Trainer
- Individuelles Kindertraining in kleinen Gruppen & Koordinationstraining für Kinder ab 5 Jahre

TC WÜRMSEE e.V.

Der Familienverein

Tennisclub Würmsee e.V. · 82340 Feldafing · Seestr. 28
Kontakt: info@tc-wuermsee.de · ☎ 0172-8443506

www.tc-wuermsee.de

Sommerferienprogramm 2026 in Pöcking – Abenteuer und Spaß für alle!



Liebe Kinder, Jugendliche und Familien in Pöcking,

auch dieses Jahr organisiert unsere Gemeinde wieder in Kooperation mit vielen Vereinen ein abwechslungsreiches Sommerferienprogramm, das keine Wünsche offen lässt. Ob ihr euch für Sport und Bewegung begeistert, kreativ und künstlerisch tätig werden möchtet, die Natur erkunden wollt oder einfach neue Freundschaften knüpfen möchtet – unser Programm bietet sicherlich für jeden etwas. Derzeit arbeitet unser Team daran, ein buntes und vielfältiges Programm zusammenzustellen. Ein besonderer Dank gilt unseren engagierten Vereinen und der Stiftung für Pöcking die dieses großartige Programm überhaupt erst möglich machen! Durch ihr ehrenamtliches Engagement und ihre Leidenschaft entstehen unvergessliche Ferienerlebnisse für unsere Kinder und Jugendlichen. Damit alle Kinder teilnehmen können, unterstützt die Gemeinde Pöcking jedes in Pöcking gemeldete Kind mit einem Zuschuss von 5 EUR pro Tag. Ab dem 22. Mai 2026 könnt ihr euch unter <https://www.unser-ferienprogramm.de/poecking> für eure Lieblingsaktivitäten anmelden.



Wir freuen uns schon riesig auf einen unvergesslichen Sommer mit euch allen!
Bis dahin wünschen wir euch eine schöne Zeit und freuen uns auf erlebnisreiche Sommerferien in Pöcking!

Euer Ferienprogramm-Team

Dr. Michael Buchheim
Kieferorthopädie
am Starnberger See

Frohe Ostern!

Wir bringen Ihr Lächeln auf Kurs

Theodor

BAR & RESTAURANT

ÖFFNUNGSZEITEN
Di - Sa: ab 18 Uhr
Barbetrieb bis 24 Uhr

ADRESSE
Bräuhäusstraße 1
Im Lobster Haus
82327 Tutzing

RESERVIERUNG
08158 - 452 93 93
info@theodor-tutzing.de
theodor-tutzing.de

FISCHESSEN
Karfreitag, 03.04. ab 18 Uhr
Spezialitäten aus heimischen Gewässern und tiefen Meeren.

OSTERSONNTAG
Sonntag, 05.04. à la carte ab 12 Uhr
im stilvollen Ambiente mit kulinarischen Köstlichkeiten.

MUTTERTAG
Sonntag, 10.05. à la carte ab 12 Uhr
& ein kleines Special für alle Mütter

VATERTAG
Donnerstag, 14.05. ab 12 Uhr
Steak-Tag mit ausgewählten Steaks, perfekt gegrillt und voller Genuss.



Wenn die **Ortsmitte** wieder zum **Leben** erwacht

Endlich ist es wieder soweit: Gegen Ende des Winters, in diesem Jahr bereits im Februar, ist eine Veränderung in der Ortsmitte in Pöcking zu spüren: vor dem Alten Pfarrhaus reihen sich die Lastenfahrräder, auf dem Parkplatz findet sich kaum noch ein Platz, im Literaturgarten schaukeln Kinder und es wird Boule gespielt. In die Bücherei kommen die Kinder mit Schokolade- oder Erdbeereismund – ein untrügliches Zeichen dafür, dass unsere Eisdielen wieder geöffnet hat.

Und somit füllt sich der Platz um das Alte Pfarrhaus nach der winterlichen Ruhe wieder mit Leben. Auch im Literaturcafé sitzen die Gäste wieder auf der Terrasse und einmal monatlich füllt sich mittwochs das Café und der Platz vor der Bücherei mit Eltern und Großeltern, während die Kleinsten den Geschichten in unsere Vorlesestunde lauschen.

Mit dem kleinen Laden „Ois Isi“, der Eisdielen, dem Literaturcafé Waschhäusl, dem Alten Pfarrhaus mit Standesamt, Archiv und Bücherei sowie dem Literaturgarten mit der Boulebahn, Schaukeln und Bänken zum Verweilen ist die Ortsmitte in Pöcking besonders bei schönem Wetter zu einem beliebten und lebendigen Ort geworden.

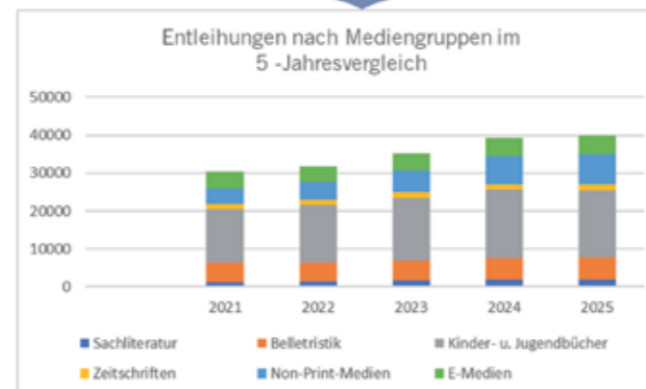
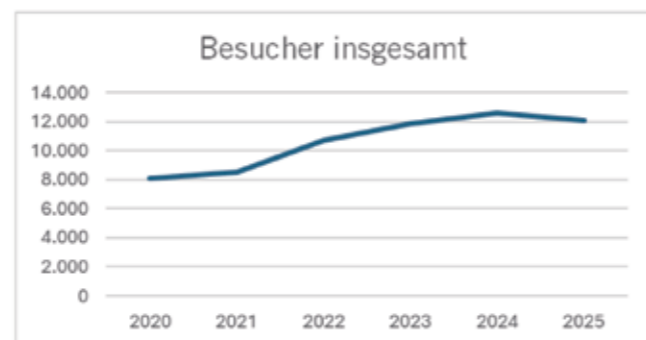
Auch in der Gemeindebücherei wird es an den Nachmittagen wieder lebhafter und viele Familien verbinden den Ausflug zum Eisschlecken mit einem Besuch in der Bücherei.

Die Gemeindebücherei ist eine **Institution, die allen offen steht!**

Wir bieten einen Raum, der zu Information, Bildung, Unterhaltung, Zusammen-kommen und Austausch ohne kommerziellen Zwang genutzt werden darf.

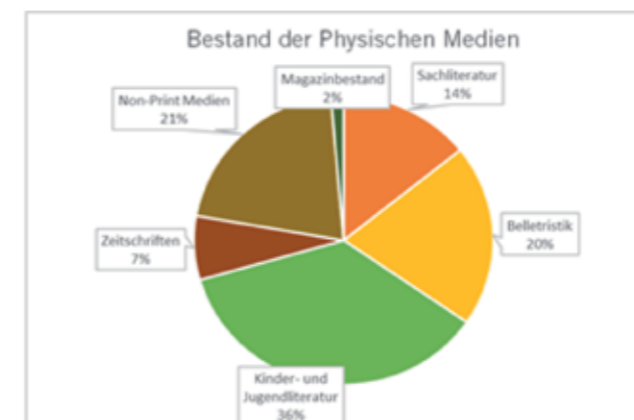
Mithilfe seriöser Medien kann sich Jede*r informieren und Wissen aneignen und somit eine eigene Meinung bilden.

Unsere jährliche Statistik zeigt es in Zahlen – mit rund 12.000 Besuchern im Jahr kommen monatlich im Schnitt 1000 große und kleine Menschen zur Ausleihe und zu unseren Veranstaltungen in die Bücherei. 2025 zählten wir **872 aktive Leser*innen**, die unser physisches Angebot von rund 16.800 Medien nutzten, aber auch die Onleihe eMedienBayern mit rund 54.000 e-Medien. **Zusammen sind das rund 70.900 Medien die 2025 39.980 mal ausgeliehen wurden.** Mit dieser Gesamtausleihe für 2025 verzeichnen wir die höchste Ausleihzahl in 10 Jahren seit 2015 (40.695)!



Ein erfolgreiches Jahr für die **Gemeindebücherei**

Für unsere Leser*innen stehen rund 6.000 Kinder- und Jugendbücher, 5.800 Romane und Sachbücher, 1.200 Zeitschriften und 3.500 Non-Print Medien zur Verfügung. Zu diesen zählen unsere absoluten Ausleihhits die Tonies, aber auch Hörbücher für Kinder und Erwachsene sowie DVDs und Spiele. Außerdem kann der gesamte Bestand der onleihe eMedien Bayern genutzt werden.



Wir freuen uns über eine lebendige Nutzung durch die Besuche von Familien, den Schulklassen und Kindergartenkinder mit ihren Lehrerinnen und Erzieherinnen, und den vielen Leser*innen, die neben der Suche nach neuem Lesestoff auch gerne zu einem Gespräch und Austausch in die Gemeindebücherei kommen. Dadurch bekommen wir auch immer wieder neue Impulse und wir passen unseren Medienbestand zusätzlich zu den aktuellen Themen und Trends auf dem Buchmarkt und dem Weltgeschehen auch nach den Leserwünschen immer wieder neu an.



Viele Büchereibesucher kennen unseren Mitarbeiter Sebastian Krauth bereits: immer Donnerstags arbeitet er neben seiner Tätigkeit in der IWL Werkstatt in Machting in der Gemeindebücherei, im Rahmen eines ausgelagerten Arbeitsplatzes. Sebastians Aufgaben sind das Reinigen und Einsortieren der zurückgebrachten Medien, was er selbstständig und mit großer Sorgfalt erledigt. Auch einfache Arbeiten am PC, wie Medien ausscheiden oder zurücknehmen, führt er aus. Er liebt seine Arbeit in der Bücherei sehr und uns ist Sebastian eine große und zuverlässige Hilfe – besonders dann, wenn es bei den monatlichen Besuchen der Schulklassen sehr lebhaft wird und viele Bücher zurückgebracht werden.

In diesem Jahr wird es einige personelle Veränderungen in der Bücherei geben: Sabine Borsdorf verlässt uns im Mai in den endgültigen Ruhestand und mit dem Renteneintritt von Petra Zapletal im September wird die Bücherei unter einer neuen Leitung stehen.

Der ausführliche Jahresbericht und alle Informationen sind auf unserer Webseite www.buecherei-poeking.de zu finden

Text: Petra Zapletal
Fotos: Gemeinde Pöcking



Vor Ort einkaufen - ein Glücksfall für uns alle !

Haben Sie sich schon einmal gefragt, wie ein Pöcking ohne Haidl's Naturkost Markt oder EDEKA aussehen würde? Zweifelsfrei weniger attraktiv! Denn beide Geschäfte sind ein Anziehungspunkt für uns und zahlreiche auswärtige Kundinnen und Kunden. Sie sichern unsere Infrastruktur im Einzelhandel, sind verzahnt mit anderen Branchen wie z.B. der handwerklich arbeitenden Metzgerei Lutz, drei Bäckereien und - nicht zu unterschätzen - Dienstleistern wie unseren beiden Apotheken, der Bank, der Sozialstation oder unseren Ärzten. Deshalb ist es ein Glücksfall, daß Pöcking gleich zweifach erfolgreiche Nachbesetzungen verzeichnen kann: Biowelt Pöcking mit Inhaber Markus März folgt am 1. März 2026 auf Haidl's Naturkost Markt und EDEKA wird seit dem 17. Februar 2026 von der branchenerfahrenen Aneta Maciol geleitet. Lesen Sie zu beiden Änderungen unsere Statements. Vielleicht finden Sie sich wieder. Gut wäre es, denn – liebe Leserinnen und Leser – Ihr Zusammenwirken mit den neuen Geschäftsleitern ist entscheidend für deren Erfolg und damit einer bleibenden Attraktivität unseres kleinen Ortes

Mit Mut ins Risiko! Ein Plus für Pöcking

Neues von EDEKA in Pöcking! Wußten Sie, daß die EdeKa einst für Einkaufsgenossenschaft der Kolonialwarenhändler (im Halleschen Torbezirk zu Berlin) stand? Was 1898 mit 21 Einzelkaufleuten begann ist in der Gruppe EDEKA auf rund 6000 Geschäfte gewachsen, die von rund 4500 selbständigen Einzelhändlern betrieben werden. Einer dieser EDEKA's hat seinen Sitz in Pöcking.

Inhaberin ist jetzt Aneta Maciol.



Aneta Maciol - stolze "neue" Besitzerin des EDEKA Pöcking

Sie hat die Leitung dieses Betriebes als Nachfolgerin von Familie Azizi übernommen, die mit nunmehr 65 Jahren ihren Ruhestand antritt. Stabübergabe war am 17. Februar 2026.

Aneta Maciol freut sich jeden Tag von Neuem auf „ihren“ Markt in Pöcking. Gestählt durch langjährige Erfahrung aus dem Betrieb des EDEKA in Weilheim sprüht sie voller Ideen. Zwei Monate hat sie sich auf diesen Tag vorbereitet. Eindrucksvoll ist die gestalterische Finesse, die Aneta Maciol von Beginn an in den flächenmäßig anspruchsvollen Markt einbringt. Ein offener Obst- und Gemüsebereich begrüßt jeden Kunden, klare Linien in der Regalbestückung, eine optimierte Platzierung zum Beispiel der Cerial's, Wurstwaren oder auch Getränke läßt eine sorgfältige und zugleich freundliche Präsentation der Waren erkennen. Ihr ganzer Stolz ist ein kundenorientiertes Warensteuerungssystem. WinWin heißt das Ziel: die fokussierte Angebotspalette für den Kunden, gleichermaßen Effizienz und Ertragsorientierung im Betrieb.

Jetzt schon ist die Resonanz erfreulich. Nicht wenige Kunden wünschen ihr persönlich zum Start alles Gute. Und was sagen ihre Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zur neuen Chefin? Super!



Bio Leidenschaft als Lebensinhalt !

Eine Symbiose mit Zukunft

Quasi als einen Bio-Pionier der ersten Stunde könnte sich Günther Haidl bezeichnen. Von jung an motiviert für Bio hat er seine ganze Erfahrung in die Entwicklung seines Betriebes und den Dienst am Kunden gestellt. Ein Lebenswerk, daß er jetzt in die Hände eines jüngeren „Bio-Enthusiasten“ übergibt: Markus März aus Herrsching. In Herrsching betreibt Markus März bereits die Biowelt Herrsching. Erweitert wird der Betrieb jetzt um die Biowelt Pöcking.

Markus März tritt in die Fußstapfen von Günther Haidl. Sein besonderes Anliegen ist ihm die Pflege des individuellen Service am Kunden. Die bisherige Angebotsvielfalt bleibt erhalten. Sein Augenmerk gilt auch weiterhin der Zusammenarbeit mit regionalen Anbietern wie z.B. der Molkerei Andechs, dem Platzhof, Tagwerk oder Rapunzel. Fair trade wird ein wichtiger Anker des Geschäftes bleiben.

Markus März übernimmt die 15 Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen, die bisher im Kundenservice von Haidl's Naturkost Markt tätig sind. Und er plant auch weiterhin als Ausbildungsbetrieb jungen Menschen die Mitarbeit, vor allem auch den Blick für die Chancen der Naturkost professionell zu vermitteln.

Er freut sich auf seine neue Aufgabe. Klar sind betriebswirtschaftliche Synergien wichtig. Der Betrieb muß sich halt rechnen. Dennoch sind für ihn entscheidend Enthusiasmus und Freude in der Kundenbeziehung des Naturkost'lers. Hier schließt sich der Kreis zu einem jungen Günther Haidl.



Übergabe des "Stabes" von Günther Haidl (Mitte rechts) an Markus März (Mitte links) im Beisein von Bgm. Rainer Schnitzler (rechts) und Gewerbereferenten und dritten Bgm. Wolfram Staufenberg (links).

Günther Haidl begleitet den Betrieb noch rund zwei Jahre. Dann wird er endgültig in seinen verdienten Ruhestand wechseln.

Die Gemeinde Pöcking wünscht allen viel Erfolg und alles Gute!

Verantwortlich für Texte und Bilder: Wolfram Staufenberg, dritter Bürgermeister und Gewerbereferent



Besuch der Pöckinger im Juni 2026 in Filetto di Camarda

Eine Delegation des Pöckinger Gemeinderats fuhr 2022 zum ersten Mal nach Filetto di Camarda in den Abruzzen. Der Grund dafür: In Pöcking erinnerte der Weihbischof-Defregger-Weg an den in Pöcking verstorbenen Matthias Defregger, der aber im Juni 1944 Mitverantwortung dafür trug, dass in Filetto 17 Männer erschossen und das Dorf in Brand gesetzt worden war. Inzwischen benannte der Pöckinger Gemeinderat den Weg zum neuen Friedhof in Filetto-Weg um. Die Filettesi wurden zu Freunden.

Nun geht die Verbindung zwischen Pöcking und Filetto di Camarda in eine nächste Runde. 2025 waren 21 Filettesi in Pöcking. Im Pöckinger Rathaus fand eine Diskussion zum Kriegsende in der Stadt L'Aquila, zu der Filetto gehört, und in Pöcking statt. Bei der Nacht der langen Tafel verwöhnten die Filettesi wieder alle Pöckinger mit ihren gegrillten Fleischspießchen und Süßigkeiten.

Für 2026 plant die Gemeinde wieder eine Fahrt nach Filetto, und zwar zwischen dem 5. und 8. Juni. Für den 6. Juni hat Prof. Dr. Marita Krauss in Filetto ein internationales Kolloquium organisiert, das die deutschen Kriegsverbrechen in Italien mit dem Schwerpunkt Filetto in den Mittelpunkt stellen wird.



Mit Carlo Gentile hat auch der beste Kenner der Kriegsverbrechen in Italien zugesagt, ebenso PD Dr. Thomas Schlemmer vom Münchner Institut für Zeitgeschichte, der die Rolle der italienischen Faschisten an diesen Verbrechen thematisieren wird; der Lokalhistoriker Giustino Parisse spricht über die letzten Tage der deutschen Besatzung in L'Aquila, Marita Krauss über den Fall Defregger und Sandra Sedlmaier auf der Basis von Interviews über das Fortleben der Erinnerung an das Massaker in den Familien. Am 7. Juni findet in Filetto wie jedes Jahr das Gedenken an das Kriegsverbrechen statt.

Filetto liegt auf 1100 Metern am Fuße des Gran Sasso in einer überwältigenden Landschaft. Doch es gibt nicht nur die großartige Natur: 2026 ist die Stadt L'Aquila, zu der Filetto gehört, italienische Kulturhauptstadt Europas mit einem umfangreichen Kulturprogramm. Eine Reise dorthin lohnt sich.

Die Anreise der Pöckinger nach Filetto wird voraussichtlich individuell stattfinden, die Kosten für Übernachtung etc. sind ebenfalls selbst zu tragen. Gerne können aber Fahrgemeinschaften gebildet werden.

Text: Prof. Dr. Marita Krauss
Fotos: Sandra Sedlmaier



Tauchen Sie ein in ein Training, das Körper und Geist belebt!

AQUAFITNESS ist das perfekte Ganzkörpertraining: Kraft, Ausdauer und Beweglichkeit werden gezielt gefördert – und das völlig gelenkschonend. Durch die natürliche Massagewirkung des Wassers wird die Muskulatur gelockert und die Figur effektiv gestrafft.

Teilnehmerinnen und Teilnehmer können zwischen 45- oder 60-minütigen Einheiten wählen und so ganz individuell ihr Training gestalten.

VERSÄUMTE STUNDEN können an anderen Tagen nachgeholt werden!

- Gelenkschonend: Das warme Wasser entlastet Gelenke und Wirbelsäule optimal
- Effektiver Kalorienverbrauch: Durch den Wasserwiderstand wird der Energieumsatz deutlich erhöht
- Entspannung und Wohlbefinden: Die angenehme Wassertemperatur von 29°C fördert Muskelentspannung und Stressabbau
- GROßZÜGIGER ZUSCHUSS ALLER Krankenkassen

INFO und ANMELDUNG zur KOSTENLOSEN Probestunde:

Frau Kobinger und Kollegen
☎ 08157 / 4617 oder 0159 / 01361654



MONTAG
4.5. - 27.7., 11x Termine
11:10 - 12:00 Uhr

MITTWOCH
15.4. - 29.7., 14x Termine
12:30 - 13:15 Uhr | 13:15 - 14:00 Uhr | 19:45 - 20:45 Uhr

MITTWOCH
6.5. - 29.7., 11x Termine
17:10 - 18:10 Uhr



Gemeinde Pöcking

Ab ins Hallenbad!
Wasserspaß für die ganze Familie

Unsere Öffnungszeiten:
Mo und Mi: 07:00 - 09:30 Uhr und 17:00-20:00 Uhr
Do: 15:00 - 17:00 (Spielnachmittage/Grundschulalter)
Fr: 07:00 - 09:30 Uhr und 16:00 -18:00 Uhr
Sa: 09:30 - 13:00 Uhr und 14:00 -17:00 Uhr
So: 07:00 - 12:00 Uhr

www.hallenbad-poecking.de



Vor Ort Metamorphose – Gut Schmalzhof neu gedacht

Pustekuchen! Wer da glaubt, in unserer Gesellschaft hätten Trägheitsmomente den **Mut zum „Neuen“** überholt, irrt sich gewaltig. Ein lebender Beweis sind die zahlreichen Betriebe, die sich in und um das frühere Gut Schmalzhof niederlassen. Zukunftsorientierte Dienstleister, Bildungsanbieter und Organisationsberater, Fitnessstudio oder Classic Car

investieren in ihre Geschäftsideen. **Startup im Livestream** – ein Besuch lohnt. Zwei Beispiele spiegeln Risiko und Chance wider: Clever fit und Classic Car. Wir fragen nach? **Lesen Sie eine spannende Geschichte.**

Verantwortlich für Texte und Bilder:
Wolfram Staufenberg, dritter Bürgermeister und Gewerbereferent.

Bereits angesiedelte Betriebe/ Unternehmen im Gut Schmalzhof:

- **IT** - ZIO GmbH kommunale IT der Gemeinden Andechs, Berg, Feldafing, Pöcking, Tutzing und Stadt Starnberg sowie Wasserversorgung Feldafing/ Pöcking GKU
- **Fitnessstudio** - Clever Fit
- **Erwachsenenbildung** - Tomorrow Education Group GmbH
- **Live-Marketing** - Loc and Eve
- **Eismanufaktur** - Starnberger Eiswerkstatt Glacius GmbH
- **Immobilienentwicklung** - Solaris - Modern Bauen GmbH
- **Automobilhandel** - HS Automobile GmbH Stefan Hanisch
- **Finanzen** - Stefan Herzig, Agentur Deutsche Vermögensberatung (DVAG)
- **Gastronomie** - Fünf Seen Gastro GmbH (Bistro, Restaurant)
- **Verwaltung eigenen Vermögens** - BeMaPark GmbH & Co. KG
- **Internetagentur** - Progressive Media GmbH
- **Unternehmens- und Personalberatung** - Prisma Insights GmbH
- **Immobilienanierung** - Permex GmbH
- **Immobilienvermittlung** - Estate Concept Immobilien GmbH

Schmalzhof wachgeküsst!

Wo einst leerstehende Scheunen und bröckelnde Mauern standen ist heute ein lebendiger Ort geworden, ein vielseitiges Ensemble aus Wohnen, Gewerbe, Handwerk, Freizeit und Gastronomie.

Der Gutshof ist mehr als ein Gewerbeobjekt – er ist im Kleinen ein Dorf - Gut. Gerade im ländlichen Raum sind hochwertige, nachhaltige und wirtschaftlich tragfähige Entwicklungen keine Selbstverständlichkeit. Das Projekt zeigt, dass solche Orte entstehen können, wenn Ausdauer, regionale Einbindung und eine klare Vision zusammenkommen. Der Weg dorthin war lang (mehr als 20 Jahre) und nicht frei von Widerständen. Planungsprozesse, Genehmigungsverfahren und kritische Stimmen begleiteten das Projekt über Jahre. Doch aus Visionen wurde Realität.

Die Entwicklung des Gut Schmalzhof basiert – im Besonderen auf dem Mut der Eigentümerfamilie – Angelika (87) Bernhard und Markus Völk und dabei sei erwähnt – Mut bedeutet nicht die Abwesenheit von Unsicherheit und Angst.

Statement von Hans Schuster: Investor und Projektleiter

Höfe haben ein Gedächtnis.

Sie erinnern sich an Stimmen, an Schritte, an Jahre, in denen niemand kam und an Jahre, in denen alles gleichzeitig geschah.

Und manchmal geschieht etwas Seltenes: **Ein Ort bekommt eine zweite Zeit.** Dann stehen alte Mauern da und schauen zu, wie neues Leben einzieht. Menschen kommen, arbeiten, reden, lachen und der Hof, der so lange gewartet hat, atmet wieder.

Vielleicht ist das das Schönste, was man über einen Ort sagen kann: **Dass er wieder gebraucht wird.**

Carolina Milberg



Clever Fit

Unser Gesprächspartner ist Herr Florian Sauerer, Geschäftsführer:

Herr Sauerer warum noch ein weiteres Fitnessangebot?

Hr. Kärner und ich sind Unternehmer – Unternehmer, unternehmen und packen die Gelegenheit beim Schopfe sofern sich die Gelegenheit bietet. Genauso war dies auch in Starnberg der Fall. Aus unseren vergangenen Studioeröffnungen entstand der Kontakt über Handwerker zu Hr. Schuster. Was soll ich sagen? „Wenns bassd, dann bassts.“

Welche Stärken zeichnet Clever Fit Starnberg aus?

Unser Konzept bietet eine sehr große Auswahl an Trainingsmöglichkeiten, Solarien zur Vitamin D Produktion bzw. dem sog. Vorbräunen für den Sommer, sowie Entspannungs- und Massageangebote. Außerdem stehen unsere ausgebildeten Mitarbeiter im Mittelpunkt und sorgen für ein tolles Trainingserlebnis in einer einzigartigen Kulisse des Gut Schmalzhofs – abgerundet werden unsere Stärken mit langen Öffnungszeiten & einem Parkhaus direkt vor der Haustüre...

Was kennzeichnet Ihre Trainingskonzepte und Trainingsgeräte?

Um unseren Kunden die bestmöglichen Voraussetzungen anzubieten um Ihren Trainingserfolg schnellstmöglich erreichen zu können, arbeiten wir auch mit den besten Unternehmen in Sachen Hard- und Software zusammen... Der Weltmarktführer für Fitnessgeräte Life Fitness & Hammer Strength für unseren Cardio-, Functional-, und Kraftgerätetraining, Besonnungssysteme der Fa. Suns sowie Massagekonzepte der Fa. Brainlight runden das Angebot ab.

Wie würden Sie Ihren typischen Kunden bezeichnen?

Unser Kundenklientel ist sehr breit gefächert. Unterschiedliche Menschen haben unterschiedliche Ziele und Bedürfnisse in allen Altersgruppen. Wir haben für alle ein passendes Angebot, unabhängig davon welche Ziele verfolgt werden...



Sind Sie mit dem Start Ihres Unternehmens zufrieden?

Unser tolles Team rund um Regionalleiter Florian Tikwe und Studioleiterin Sandra Ott hat hervorragende Arbeit geleistet! Die Stimmung in der einzigartigen Kulisse und die Zahlen bestätigen das auf eindrucksvolle Art und Weise. Der professionelle und stets kollegiale Umgang auf Augenhöhe mit unseren Vermietern haben dazu beigetragen das hier ein in Deutschland einzigartiges Fitnessstudio in einem denkmalgeschützten Gutshof entstanden ist. Wo bitteschön kann man denn seinen Bizeps im Kuhstall trainieren – Bei uns im Clever Fit Starnberg!

Wo würden Sie Fitness auf einer Skala von 1 (mehr „fun“) bis 10 (sehr gesund) platzieren?

Der Übergang ist fließend und auf alle gesellschaftlichen Bereiche anwendbar. Wenn du Spaß hast an dem was du tust, kommt der Erfolg von ganz allein was wiederum den Spaßfaktor nach oben korrigiert, wenn die Schmerzen verschwinden. Ganz einfach.

Faszination classic cars

Banzai Legacy Lab - ein neuer Ort für klassische Automobile in Pöcking

Mit dem Banzai Legacy Lab entsteht ein eigenständiger **Standort für klassische und sportliche Automobile.** Es ist eine Infrastruktur für Eigentümer, die ihre Fahrzeuge nutzen, weiterentwickeln und langfristig sichern wollen. Rennsportgeschichte steht neben straßenzugelassenen Klassikern, seltene Sammlerstücke neben regelmäßig bewegten Sportwagen.

Standort „Gut Schmalzhof“

Das Banzai Legacy Lab ist eingebettet in den neu gedachten Schmalzhof in Pöcking. Historische Substanz trifft hier auf zeitgemäße Nutzung. Handwerk, Unternehmertum und Automobilkultur entwickeln sich in einem gemeinsamen Kontext. Mit seiner Lage im Fünfseenland verbindet der Standort internationale Anbindung mit Ruhe und Diskretion.

Nachhaltigkeit bei Architektur und Atmosphäre

Das Gebäude ist bewusst zurückhaltend gestaltet. Sichtbare Konstruktion, echte Materialien, klare Linien. Im Zentrum spannt sich ein 6 x 10 Meter großes **Lichtsegel** – eine **Energietankstelle.** Sie schafft Arbeitslicht, Studiolicht und Atmosphäre zugleich – eine Lichtarchitektur, die in dieser Dimension in der Region einzigartig ist. Fahrzeuge stehen hier nicht auf einer Bühne, sondern im richtigen Licht. Das Zentrum ist zugleich **Produktionsraum für Fotografie, Film und kreative Projekte**



– für Sammler. Auch Dokumentation, Auktionsvorbereitungen oder Medienproduktion finden hier unter kontrollierten Bedingungen statt. Das **anschließende Loft dient der Kommunikation** - zwischen Fahrzeugen, Unterlagen und sehr gutem Espresso. Kein Clubkonzept, sondern ein **konzentrierter Ort für Austausch.**

Digitale Zukunft klassischer Fahrzeuge

Neben der analogen Technik spielt die **strukturierte digitale Dokumentation** eine zentrale Rolle. Fahrzeughistorien, Besitzverläufe und technische Daten werden systematisch erfasst. Digitale Zwillinge und blockchainbasierte Datensicherung ermöglichen eine transparente, langfristig nachvollziehbare Provenienz. **Web3-Technologien** werden dabei gezielt als Werkzeug eingesetzt.



Interview mit Anton Bernhard

Künstlerischer Leiter der Philharmonie Starnberger See

Die Philharmonie Starnberger See konzertiert im Mai zum fünften Mal - was ist das für ein Gefühl?

Anton Bernhard: Ein fantastisches Gefühl! Es ist wirklich so, dass ein Traum wahr geworden ist und wir inzwischen eine feste Institution sind.

Sie haben sich das Orchester selbst zu Ihrem 40. Geburtstag geschenkt. Warum?

Anton Bernhard: Ich hatte sehr viel Respekt davor, ein Synchronieorchester zu gründen. Im Vorfeld habe ich sondiert, wie viele Freunde und Bekannte ich hätte, die in einem ambitionierten Orchester mitspielen würden. Mein 40. Geburtstag war ein persönlicher Stichtag: Ich hatte mir gesagt, wenn ich es bis dahin schaffe, ist es gut – sonst lasse ich es sein.

Woher kam der Wunsch nach einem eigenen Orchester?

Anton Bernhard: Das Dirigieren war seit dem Studium eine nur halb ausgelebte Leidenschaft: Seit vielen Jahren bin ich sowohl Musiklehrer am Gymnasium Starnberg als auch freiberuflicher Trompeter. Innerlich war mir aber schon lange sehr bewusst, dass ich gern mehr dirigieren würde. Daher habe ich ein Orchester entwickelt, das in seiner speziellen Konzeption für viele Mitwirkende interessant ist und zugleich sehr gut in den Rahmen meiner weiteren Tätigkeiten passt. Wir haben nur eine große Probenphase pro Jahr mit abschließenden Konzerten. Das macht das Ganze konzentriert und vielleicht auch daher recht erfolgreich.

Wie hat sich das Orchester über die fünf Jahre entwickelt?

Anton Bernhard: Mich freut sehr, dass so viele Freunde und Bekannte den Weg in dieses Orchester gefunden haben – geschätzt etwa 60 % der Musikerinnen und Musiker kenne ich aus der eigenen Schul- und Musikschulzeit oder aus meinem Studium. Etwa 10% kommen aus dem Umfeld des Gymnasiums Starnberg, besonders ambitionierte Schülerinnen und Schüler, die neue Herausforderungen suchen. Und natürlich sind auch viele neu von außen dazugekommen und haben erfolgreich bei uns vorgespielt. Die Altersstruktur ist nun bunt gemischt – von 14 bis 81 Jahren.



Ist das Orchester jetzt komplett oder kann es noch Zuwachs vertragen?

Anton Bernhard: Es wird wahrscheinlich nie ganz komplett werden. Momentan fehlen vor allem im Holz- und Blechbläser-Bereich Fagotte und Hörner oder Sonderinstrumente wie z.B. Harfe oder Kontrafagott. Wir werden daher vermutlich immer einzelne Stimmen durch Profiaushilfen ersetzen müssen. Auch gute Streicherinnen und Streicher sind sehr willkommen: Wir spielen Werke quer durch die Jahrhunderte, mit einem Fokus auf dem romantischen Repertoire, sodass der Streicherapparat gar nicht zu groß werden kann. Also: Wir stellen ein!

Nach welchen Kriterien wählen Sie das Programm aus?

Anton Bernhard: Das ist sehr unterschiedlich. In der Regel entscheiden unsere Solistinnen und Solisten in Absprache mit mir, welches Werk sie spielen wollen. Anschließend baue ich das Rahmenprogramm um dieses Solowerk. Es dauert letztlich Monate, bis ich entscheide, wie das Programm aussehen wird.

Fotonachweise: Carolin Gmeinwieser und Stiftung für Pöcking, Renate Linnemann.



Wie finanziert sich ein Amateurorchester und was sind die Herausforderungen?

Anton Bernhard: Wie nahezu jede Institution im kulturellen Bereich sind wir auf Förderungen und Sponsoring angewiesen. Weder der relativ niedrige Mitgliedsbeitrag noch die moderaten Kartenpreise können die Ausgaben decken. Es fallen hohe Kosten an: etwa für Aushilfen, Saalmieten, Gema-Gebühren, Plakate oder Design. Auch die Fördergelder gehen (wie bei vielen anderen Institutionen auch) leider zurück, so dass wir künftig noch mehr auf private Förderer und Sponsoren angewiesen sind. Das hilft uns natürlich sehr, neue Projekte anzugehen.

Welches war der schönste oder schrecklichste Moment in den letzten fünf Jahren Orchester?

Anton Bernhard: Am schrecklichsten war natürlich Corona. Wir hatten das Orchester gerade gegründet und mussten das erste Konzert im Frühjahr 2020 absagen. Das war schon ein herber Rückschlag. Für

mich war es eine Herausforderung, das Orchester über diese Zeit zu retten, die Mitglieder nicht zu verlieren und die Idee durch Corona hinweg zu tragen. Aber gleichzeitig war es auch eine große Chance, das Orchester in Ruhe weiterzuentwickeln, ohne schon in die Öffentlichkeit treten zu müssen.

Und der schönste Moment?

Anton Bernhard: Ganz schwierig – eine Vielzahl unbeschreiblicher Glücksmomente. Ganz besonders war auf jeden Fall das erste Konzert: mein ehemaliger Schüler Marius Drobisz als Solist, zudem die Frühlingssinfonie von Schumann – das war echte Aufbruchstimmung! Es hat sich schon sehr toll angefühlt, dass die Idee funktioniert. Dadurch wurde für mich begreifbar, dass unser Orchester jetzt tatsächlich im kulturellen Leben der Region angekommen ist.

Von Angelika Dietrich

Konzerttermine und Kartenvorverkauf:

Freitag, 08. Mai 2026 im Beccult Pöcking, 20 Uhr

Samstag, 09. Mai 2026 in der Schlossberghalle Starnberg, 20 Uhr

Solistin: Susanne Bernhard, Sopran

Künstlerische Leitung: Anton Bernhard

Programm:

- Konzertouvertüre „Die Hebriden“, op.26 von Felix Mendelssohn-Bartholdy
- „Vier letzte Lieder“ TrV 296 von Richard Strauss
- „Scherzade“ von Nikolai Rimski-Korsakow

Karten gibt es ab Anfang April bei der Gemeindebücherei Pöcking für das Konzert im Beccult (und in der Touristinfo Starnberg für das Konzert in der Schlossberghalle). Außerdem über das Kartenportal Eventfrog: www.eventfrog.de. Der online-Vorverkauf ist bereits gestartet.

„Gute Schokolade macht glücklich. Eine gute Partnerschaft auch.“

Barbara Kröner
Schokoladenmanufaktur Kröner, Murnau

Energie für starke Partnerschaften – regional, sicher, fair.

ESB
ENERGIE SÜDBAYERN

esb.de

© Sonja Herpich

Wenn nicht wer Du! – Gedichte, Lieder und Gedichte

Der Regisseur Marcus H. Rosenmüller und der Komponist Gerd Baumann entdeckten bei ihrer ersten Zusammenarbeit die gemeinsame Leidenschaft für Gedichte im Stile von Ringelnatz, Gernhardt, Morgenstern. Sie lasen sich gegenseitig ihre gereimten Werke vor und schliefen dabei ein. Im Schlaf fanden sich die beiden zu ihrer Überraschung in einem gemeinsamen Traum, in dem sie heldenhaft gegen böse Mächte kämpften, Schätze hoben und von nackten Feen und Faunen beschenkt wurden. Als sie widerwillig erwachten, beschlossen Sie, auch im wirklichen Leben solche Abenteuer zu bestreiten und die Erlebnisse gereimt und gesungen festzuhalten und einem willigen Publikum zu kredenzen.

In ihren Gedichten hinterfragen die beiden die Gesetze des Lebens, des Seins und der Gesellschaft und kommen zu einem eindeutigen Ergebnis, nämlich dass alles umgekrempelt werden muss! Die Frage nach dem Wie wird an einem hinreisenden Lyrikabend in Tränen und Lachen, Staunen und Grübeln gegossen. Die Antwort auf die Frage nach dem Wer wird an diesem Abend tausendfach beantwortet: Wenn nicht wer Du.

Die Veranstaltung findet in der Gemeindebücherei von Pöcking statt. Organisation der Veranstaltung: Literaturcafé Waschhäusl e.V., Hauptstraße 8, 82343 Pöcking, www.literaturcafe-waschhaeusl.de, Kontakt: veranstaltungen@literaturcafe-waschhaeusl.de



Foto: Irmgard Sinnesbichler

Marcus H. Rosenmüller (Regisseur von „Wer früher stirbt ist länger tot“, „Sommer in Orange“, „Pumuckl“ etc.), geb. 1973 in Tegernsee, liebt, seit er 14 Jahre alt ist, Kartoffelsuppe, sofern diese mit Maggikraut gekocht wurde. Die Farbe violett ist nicht so sein Ding und lieber friert er als schwitzt er. Er hat noch keinen Hund, wird sich aber, wenn er einen Bauernhof geschenkt bekommt, einen besorgen.

Gerd Baumann (Komponist und Musiker), geb. 1967, spielt gerne im Dunkeln Gitarre. Ebenso gern spielt er Gitarre, wenn es hell ist oder dämmt, lieber aber, wenn es dunkel ist. Er besitzt einen mittelgroßen Hund sowie eine alte Rakete zum Ausschlichten.

von Gerd Baumann und Marcus H. Rosenmüller

Termine

März

Samstag 28.03. 09:00 Gemeinde Pöcking RAMADAMA Treffpunkt Bauhof www.poecking.de

Samstag 28.03. 19:30 Blaskapelle Pöcking Frühjahrskonzert www.blaskapelle-poecking.de

Sonntag 29.03. 16:00 Blaskapelle Pöcking Frühjahrskonzert www.blaskapelle-poecking.de

April

Samstag 04.04. 10:00 Gartenbauverein Frühlingserwachen in der Gartenanlage Römerstraße Gartenanlage Römerstraße www.gartenbauverein-poecking.de

Sonntag 05.04. 05:00 Pfarreiengemeinschaft Pöcking Feier der Osternacht Feldafing www.pg-poecking.de

Sonntag 05.04. 05:00 Evangelische Kirchengemeinde Feier der Osternacht Evangelische Kirche Feldafing www.poecking-evangelisch.de

Sonntag 05.04. 09:00 Pfarreiengemeinschaft Pöcking Festgottesdienst mit Segnung der Osterspisen St. Bartholomäus Maising www.pg-poecking.de

Montag 06.04. 10:15 Pfarreiengemeinschaft Pöcking Festgottesdienst mit Segnung Osterspisen u. Chorgem. St. Pius Pöcking www.pg-poecking.de

Montag 06.04. 14:00 DLRG Pöcking-Starnberg Ostereiersuche im Paradies Paradies Possenhofen <https://poecking-starnberg.dlrg.de>

Samstag 11.04. 10:00 EKP Ortsgruppe Pöcking Familienerlebnistag Bauwagen Pöcking Süd Naturerlebnisse u.-materialien z.Werken, Spiel Spaß www.ekp.de

Samstag 18.04. 09:00 Gemeinde Pöcking Ersatztermin RAMADAMA Treffpunkt Bauhof www.poecking.de

Samstag 18.04. 10:00 Pfarreiengemeinschaft Pöcking Erstkommunion St. Pius Pöcking www.pg-poecking.de

Sonntag 19.04. 10:00 Stiftung für Pöcking Flohmarkt im beccult www.stiftungfuerpoecking.org

Freitag 24.04. 10:00-15:00 Qstall Jugendtreff Tag der offenen Türe Qstall www.qstallpoecking.de

Samstag 25.04. 14:00-16:00 Gartenbauverein Pflanzentauschmarkt Gartenanlage Römerstraße www.gartenbauverein-poecking.de
Samstag 25.04. 8:30 Turnier Maising See Sauschießen

Montag 27.04. 19:00 Förderverein beccult Kulturmontag "Lesung mit Amelie Fried" www.beccult.de

Mai

Donnerstag 01.05. 09:00 Familie Schmaus Aschering Maibaumaufstellen Aschering Schmaushof

Donnerstag 01.05. 12:00 Kaiserin Elisabeth Museum Eröffnung Museum Kaiserin Elisabeth Museum www.kaiserin-elisabeth-museum.de

Donnerstag 01.05. bis 26.07. Stiftung für Pöcking Start Boule Turnier bis 19.7. (Endspiele 26.7.) Literaturgarten / beccult Anmeldung erforderlich www.stiftungfuerpoecking.org

Samstag 09.05. 09:00-12:00 Bündnis90/Grüne Schenk- und Tauschmarkt www.gruene-poecking.de

Samstag 09.05. 17:00 Feuerwehren Floriansmesse St. Bartholomäus Maising www.ff-poecking.de

Donnerstag 14.05. 06:00-11:00 Pfarreiengemeinschaft Pöcking Wallfahrt nach Andechs Treffpunkt St. Pius www.pg-poecking.de

Samstag 16.05. 09:00 Stockschützen Pöcking Freies Stockturnier Stockbahnanlage Sportpark www.ssv-poecking.de

Samstag 16.05. 10:00 Evangelische Kirchengemeinde Konfirmation Evangelische Kirche Pöcking www.poecking-evangelisch.de

Montag 18.05. 19:00 Förderverein beccult Kulturmontag "Tango - Tango" Musik www.beccult.de

Samstag 30.05. 17:00-21:00 Sozialdienst Jeder für Jeden Country-Fest Sozialstation mit Musik und Grillen www.jederfuerjeden.de

Juni

Donnerstag 04.06. 08:30 Pfarreiengemeinschaft Pöcking Fronleichnam Hl. Messe mit anssl. Prozession St. Pius Pöcking Fahnen erwünscht www.pg-poecking.de

Samstag 13.06. 09:00 Stockschützen Pöcking Jubiläumsturnier 25 Jahre Stockschützen Pöcking Stockbahnanlage Sportpark www.ssv-poecking.de

Samstag 13.06. 14:00-18:00 Gemeinde Pöcking Pop Up Birkenstraße Birkenstraße www.poecking.de

Sonntag 14.06. 14:00-18:00 Gemeinde Pöcking pop Up Birkenstraße - Ersatztermin Birkenstraße www.poecking.de

Freitag 19.06. 17:30 Stockschützen Pöcking Dorfturnier Stockbahnanlage Sportpark www.ssv-poecking.de

Samstag 20.06. 19:00 D'Ascheringer Sommersonnwend beim Vereinsheim Aschering

Sonntag 21.06. 10:00 Evangelische Kirchengemeinde Johannisfest Johanniskirche Feldafing www.poecking-evangelisch.de

Samstag 27.06. 19:00 Landjugend Maising See Stadtfest Aschering Feststadl www.instagram.com/landjugend_maising_see

**elektro
glas** GMBH

- Reparatur und Verkauf von Elektrogeräten
- Elektroinstallation
- Photovoltaik
- Computervernetzung
- Planung
- SAT- und Antennenanlagen
- Blitzschutz
- Solaranlagen
- Telefonanlagen
- Projektierung

Feldafinger Str. 13 • 82343 Pöcking • Tel. 0 81 57/9 96 30 30 • Fax 9 96 30 29
Internet: www.elektroglas.de • E-Mail: info@elektroglas.de

Meisterbetrieb
Sanitär - Heizung - Solar

ST STEPHAN THOMAIER

Graf-Rasso-Straße 7 • 82346 Andechs
Tel.: 08152 - 9893030
Mail: info@thomaier-gmbh.de

www.vrsta-zugspitze.de

Wir sind für Sie vor Ort!
Heimat verbindet. Zukunft vereint.

VR Bank
Starnberg-Zugspitze eG



Impressum

Gemeindebote Pöcking

Das Journal für Pöcking mit den Ortsteilen Possenhofen, Niederpöcking, Maising und Aschering

Herausgeber, Koordination Redaktion, Layout und Anzeigen:

Nicolas Schlumprecht, graphic & design
n.schlumprecht@icloud.com

Auflage: 4.400, erscheint 4x jährlich

Redaktion (Text & Bild):

Barbara Baumer, Barbara.Baumer@t-online.de
Roswitha Wenzl, roswitha.wenzl@me.com
Britt Grobholz, Grobholz@poecking.de

Verteilung: Gemeindegebiet Pöcking, alle Haushalte

Ausgabestellen: Gemeinde, Edeka, Metzgerei Lutz, Post, Kaiserin Elisabeth Museum, Lindenapotheke, Naturkost

Redaktionsschluss Sommer-Ausgabe: 18.05.2026
Erscheinungstermin: **26.06.2026**